

Bürozeiten- Einfach mal Kontakt aufnehmen

Die Pflegetrainerinnen stehen Ihnen auch ohne einen Termin innerhalb der Bürozeiten zur Verfügung. Hier besteht die Möglichkeit auf ein erstes Kennenlernen und die Absprache eines Termins. Schauen Sie einfach vorbei.

Dienstag und Donnerstags von 14-15 Uhr in der ersten Etage Zimmer 245.

Außerhalb dieser Zeiten stehen Ihnen die Traineerinnen nach telefonischer Vereinbarung zur Verfügung.

Alle Leistungen, ob Gespräche, Anleitungen oder Schulungen bietet Ihnen die LVR-Klinik Bedburg-Hau **kostenfrei, unabhängig** von der Krankenkassenzugehörigkeit an!



Kontakte:

Pflegetrainerin

Manuela Mohn

Examinierte Gesundheits- und Krankenschwester, Pflegetrainerin Familiäre Pflege, M.Sc. Gesundheitswissenschaft und -management, Mediatorin, QMB TÜV, Kinaesthetics Peer Tutorin

Mobil 0152 09317914

Mail manuela.mohn@lvr.de

Ingrid Coenen

Examinierte Altenpflegerin, Pflegetrainerin Familiäre Pflege, erfahrene Pflegekraft in der neurologischen Rehabilitation

Mobil 0172 2509678

Mail ingrid.coenen@lvr.de

Sekretariat

Grüner Winkel 2
47551 Bedburg-Hau
Tel 02821 81-3501
Fax 02821 81-3597

Chefarzt

Dr. med. Christoph Baumsteiger

Tel 02821 81-3500

Mail christoph.baumsteiger@lvr.de

Pflegedienstleitung der Abteilung

Hans-Jürgen Tübbing

Tel 02821 81-2645

LVR-Klinik Bedburg-Hau

Föhrenbachklinik

Grüner Winkel 2

47551 Bedburg-Hau

Föhrenbachklinik, Neurologie und Klinischen Neurophysiologie



Pflege zu Hause Pflegerische Angehörige

Beraten ★ Anleiten ★ Schulen ★ Begleiten



Qualität für Menschen

LVR-Klinikverbund

Häusliche Pflege! Wie kann das gehen?

Ein Angehöriger benötigt Ihre Unterstützung um sich zu Hause versorgen zu können? Wer einen pflegebedürftigen Angehörigen zu Hause versorgen möchte braucht oftmals Unterstützung.

In Form von Gesprächen, Anleitungen und Schulungen bietet Ihnen die LVR-Klinik Bedburg-Hau diese Möglichkeit schon während des Krankenhausaufenthaltes und bis zu sechs Wochen nach Entlassung auch zu Hause an.

Ein individuelles Pflegetraining direkt am Krankenbett soll Unsicherheiten und Pflegefehlern entgegenwirken.

Konkret könnten dies sein:

- Anleitung und Beratung bei der Körperpflege Ihres Angehörigen
- Einweisung in die Inkontinenzversorgung mit verschiedenen Hilfsmitteln
- Rückenschonendes Arbeiten um Ihren Rücken zu schonen
- Verschiedene Lagerungstechniken
- Tipps und Tricks bei der Mobilisation
- Anreichen von Essen und Getränken
- ...und bei vielem mehr

Wie geht es weiter?

Welche Hilfen gibt es für meinen Angehörigen und mich? - Was kann ich machen? Wer kann mir helfen?

Diese und andere Fragen kommen meist während eines Krankenhausaufenthaltes auf die Angehörigen zu. Unabhängig davon, ob Sie Ihren Angehörigen bereits pflegen, dies beabsichtigen oder noch nicht genau wissen, wie Sie mit der veränderten Situation umgehen sollen, hier stehen Ihnen die Pflegetrainerinnen für Gespräche zur Verfügung.

Erstgespräch:

Nutzen Sie das Erstgespräch zur Kontaktaufnahme und lernen Sie die Neurologie und die Pflegetrainerinnen kennen. Bereits in diesem unverbindlichen Gespräch von ca. 30 Minuten erhalten Sie einen Überblick über mögliche Hilfen in Ihrer individuellen Situation. Gemeinsam kann eine Planung des weiteren Verlaufes, wenn gewünscht, stattfinden.

Kurzinformationen:

Pfleges Schulungen am Patientenbett:

Bereits während des Krankenhausaufenthaltes können Sie mit professioneller Unterstützung entsprechend Ihren Bedürfnissen pflegerische Handlungen erlernen. Dies kann beispielsweise eine Ganzkörperwaschung oder das Messen des Blutzuckers sein. Hier passt sich die Pflegetrainerin Ihren individuellen Wünschen und Bedürfnissen an.

Aufsuchende Pflegetrainings:

Hier kommt die Pflegetrainerin zu Ihnen nach Hause und kann Sie vor Ort unterstützen. Individuell auf Sie und Ihren Angehörigen in der häuslichen Umgebung abgestimmt, kann die Pflegetrainerin gemeinsam mit Ihnen pflegerische Handlungen entwickeln. Auch der Umgang mit Hilfsmitteln kann gezeigt und weitere mögliche Hilfen aufgezeigt werden.

Wenn Sie mehr zu Ihren Möglichkeiten erfahren möchten wenden Sie sich an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf den Stationen oder direkt an die Pflegetrainerinnen.

Die Angebote sind kostenfrei!